



# Fédération Nationale des Corps de Sapeurs-Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

## Zentralvorstand vom 28.09.2017

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr an der nationalen Feuerweherschule in Niederfeulen  
Sitzungsende: 21:00 Uhr

Anwesend: HH. MAMER Marc Präsident  
JUNCKER Patrick Vizepäsident  
LOEVEN Gust Vizepäsident  
SCHWARTZ Const Vizepäsident  
Entschuldigt: HH. BIRSCHIEDT Carlo Vizepäsident  
HEILES Serge Generalsekretär  
MARSON Claude Generalkassierer

Delegierter	Name	Anwesend	Ersatz	Anwesend
Norden	SCHMITZ Christian	EX	MELKERT Jos	X
Osten	THILL Marcel	X	PEREIRA Alex	
Zentrum	GROHMANN Alain	X	EVERAD Marc	
Süden	GRISIUS Nicolas	X	KROUPCHENKA Christian	
Berufsfeuerwehr	KIRSCH Erny	EX	BAUSTERT Annick	EX
JFA	HERMES Frank	EX	-	
Inspektorat	HACK Paul	X	BARTZ Jean	
Instruktoren	PORTZEN Marc	X	-	
Ambulanciers	MITTEN Marc	X	-	
Gruppen Zivilschutz	Vakant		-	
Andere	Vakant		-	

### 1) Begrüßung durch den Präsidenten

Präsident Marc Mamer begrüßt die Vertreter des Zentralvorstandes zur Sitzung des Monats September.

### 2) Präsenz der Mitglieder des ZV und des Exekutiven Rates

Der vorgenommene Namensaufruf ergibt die Präsenz von 11 Mitgliedern, womit die Versammlung beschlussfähig ist. Carlo Birscheidt, Serge Heiles, Claude Marson, Frank Hermes und die Vertreter der Berufsfeuerwehr sind entschuldigt.

### 3) Schriftwechsel

Durch die Abwesenheit von Serge Heiles wird dieser Punkt auf die nächste Sitzung verlegt.

### 4) Bericht der Jugendfeuerwehr

Frantz Lentz, neuer Vizepäsident des JFA, nahm in Vertretung von Frank Hermes am Zentralvorstand teil, ist jedoch nicht stimmberechtigt.

### 5) Feedback Villach und „Haxenowend“

Const Schwartz berichtet über den CTIF Wettbewerb in Villach. Die Verantwortlichen der Wettbewerbskommission sind sehr zufrieden mit dem Ablauf der Veranstaltung, von Unterbringung und Verpflegung bis zum Transport verlief alles reibungslos. Die Organisation der österreichischen Kollegen war einfach hervorragend. Die Resultate waren zufriedenstellend, auch wenn der Unterschied zu den Top Nationen groß ist.

Die nächsten Spiele werden 2021 in Slowenien stattfinden. Const Schwartz gibt den Delegierten auf den Weg in den Regionen Werbung für die Wettbewerbe zu machen, Luxemburg braucht mehr Wettbewerbsmannschaften, wenn dieser Sport noch in Zukunft erhalten bleiben soll.

Am 7. Oktober organisiert der Verband einen „Haxenowend“ in der Kaserne der Berufsfeuerwehr zu dem alle Mannschaften, Wettbewerbsrichter und Offiziellen eingeladen wurden. Dieser Abend ersetzt den traditionellen Luxemburger Tag, der während der Spiele organisiert wurde.

## **6) Bericht + Fragen der Delegierten**

### **Inspektorat**

Paul Hack, Delegierter des Inspektorats, informiert den Zentralvorstand, dass Herr Paul Wirtz (Wehr Manternach) ab dem 1. Oktober 2017 Inspektor-Adjunkt der Region Osten wird.

6.000 Atemschutz-Aufkleber für die F1XF-Helme sind in Bestellung.

Am 6. Oktober wird das Begräbnis von Marco Fetz in Echternach stattfinden.

### **Region Süden**

Nico Grisius, Delegierter der Region Süden, informiert den Zentralvorstand, dass am 10. November 2017 Wahlen für die ausgeschriebenen Posten der Region Süden stattfinden.

### **Ambulanciers**

Marc Mitten, Delegierter der Ambulanciers, fragt ob der Verband bereits Informationen zur neuen FIS-Ausbildung hat.

Marc Mamer antwortet, dass dies beim Punkt 7. a. erläutert wird.

### **Region Osten**

Marcel Thill, Delegierter der Region Osten, bemängelt, dass die „Sauvetage“-Ausbildung bis auf Weiteres nicht mehr angeboten wird.

Marc Mamer findet es auch sehr schade, jedoch waren die Kurse nicht genug ausgelastet.

Marcel Thill informiert die Delegierten, dass Patrick Back seinen Rücktritt als Regionaljugendleiter eingereicht hat.

### **Region Zentrum**

Alain Grohmann, Delegierter der Region Zentrum, findet es nicht in Ordnung was mit den Personen geschieht, die bereits für die „Sauvetage“-Ausbildung angemeldet wurden. Diese müssen, wenn die Ausbildung wieder angeboten wird, neu angemeldet werden. Einige warten bereits Jahre um einer Ausbildung zugelassen zu werden.

Alain Grohmann fragt wie es um die Auslieferung der Uniformen steht? Warum werden Bestellungen nicht zusammen ausgeliefert?

Marc Mamer antwortet, dass dies bei der Bestellung angegeben werden soll. Außerdem gibt er Erörterungen zum aktuellen Stand der Uniformierung.

Ein neues Modell mit 2. Brusttasche in Bestellung ist. Außerdem wird die ASS über den Verband eine größere Quantität an Uniformen bestellen umso die Nachfrage schneller befriedigen zu können

## **7) Berichte des Exekutiven Rates**

### **a) Commission à la formation**

Marc Mamer nahm an dieser Sitzung teil.

Die Ausbildung, die heute vom Verband angeboten wird, wird auch mit der Einführung des CGDIS noch längere Zeit vom Verband abgehalten werden. Es muss zuerst erst eine funktionierende Struktur bestehen, bevor die Ausbildung an den CGDIS abgegeben werden kann.

Man ist dabei die FIS Kurse aufzubauen, man geht dabei so vor, dass man für jeden Lehrgang Kompetenzsockel festlegt, daraufhin werden die Anforderungen und Lernziele festgelegt.

Der FIS1 Lehrgang ist so gut wie fertig ausgearbeitet. Der Verband will den neuen Lehrgang Anfang nächsten Jahres in den Regionen anbieten, dieser soll den FGA1 Lehrgang ersetzen.

**b) Reform**

Der Zeitpunkt bis zum Inkrafttreten der Reform ist weiterhin ungewiss, das Innenministerium bleibt bislang beim 1.1.2018 als Stichdatum.

**c) Volontariat (CGDIS)**

Am 1. August fand eine Versammlung mit dem Landesfeuerwehrverband und der Direktion der ASS zum Thema Volontariat statt.

Der JFA und die Veteranen waren auch zu diesem Thema bei der ASS vorstellig.

Man hat der ASS viele Verbesserungsvorschläge unterbreitet und man wartet auf einen neu ausgearbeiteten Text.

**d) Projekt Statuten „Amicales“**

Marc Mamer stellt den Delegierten ein Projekt für die neuen Statuten der „Amicales“ vor. Der Text ist in Ausarbeitung und basiert zu großen Teilen auf den A.s.b.l. Statuten. Der Text kann jedoch erst vollständig ausgearbeitet werden, wenn die Texte der Reglements bekannt sind.

## **8) Verschiedenes**

a) Ausschreibungen

Für den Posten des Präsidenten der Region Zentrum gab es keine weitere Kandidatur, damit ist Carlo Birscheidt als Präsident gewählt.

Für die Posten der 3 Kassenrevisoren gab es 3 Kandidaturen: Désirée Thilgen (Colmar-Berg), Carole Sassel (Niederanven-Schuttrange) und Michel Demuth (Berufsfeuerwehr).

Für den Posten des Delegierten der Gruppen des Zivilschutzes gab es keine Kandidatur, der Posten muss zu einem späteren Zeitpunkt nochmals ausgeschrieben werden.

b) « Journée des Anciens »

Die „Journée des Anciens“ findet am 7. November 2017 in Luxemburg statt. Den Gästen wird das neue Büro des Verbands, die Direktion der ASS, die Notrufzentrale und die Baustelle des CNIS gezeigt werden.